

Service	Rundschreiben
---------	---------------

Österreichischer Städtebund

RUNDSCHREIBEN Nr. 22/02
Auftragnehmerkataster Österreich (ANKÖ)Wien, 26. Juni 2002/Mag. Forchtner/Hu, Klappe:
89996/Zahl: 048/1156/01An die
Mitgliedsgemeinden
des Österreichischen StädtebundesSehr geehrte Frau Bürgermeisterin!
Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Österreichische Städtebund ist seit dem Jahre 2001 Mitglied des Auftragnehmerkatasters Österreich. Dieser von öffentlichen Auftraggebern, der Wirtschaftskammer Österreich, der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Bundeskammer der Arbeiter und Angestellte gebildete Verein unterstützt die ökonomische Abwicklung von Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber in Österreich. In diesem Zusammenhang wird eine Liste der für öffentliche Auftraggeber geeigneten Unternehmer herausgegeben sowie eine Datenbank über Bekanntmachungen und Ausschreibungen mit besonderen Serviceleistungen für den Auftraggeber geführt.

Unter Bezug auf die Novelle des Bundesvergabegesetzes 2002 (gemäß § 52 Abs. 4 leg.cit. wird der Nachweis der Befugnis, der Zuverlässigkeit und der Leistungsfähigkeit durch Eintragung in einem einschlägigen, allgemein zugänglichen Verzeichnis eines Dritten, wie es derzeit der ANKÖ ist, ermöglicht und damit dem Auftraggeber die Einsicht unmittelbar – d.h. online – in die zur Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen geforderten Unterlagen gewährleistet) ergeht neuerlich die Einladung, die Dienstleistungen des Auftragnehmerkatasters Österreich zu den vom Österreichischen Städtebund äußerst günstig ausgehandelten Rahmenbedingungen zu nutzen. Für Abfragen aus der Internet-Liste geeigneter Unternehmer ist je aufgerufenem Unternehmen ein Kostenbeitrag von derzeit € 2,63 + 10% UST vom abfragenden Mitglied des Österreichischen Städtebundes zu entrichten. Der Betrag wird quartalsweise im Nachhinein in Rechnung gestellt. Die Städte und Gemeinden haben für die erstmalige Usereinrichtung € 25,44 pro User (Bedienstete mit Zugriffsberechtigung) als Unkostenbeitrag dem ANKÖ zu erstatten.

Der Auftragnehmerkataster Österreich bietet den Mitgliedern des Städtebundes weiters ab

September 2002 eine Reihe von Informationsveranstaltungen über die vergaberechtlichen Neuerungen, insbesondere im Zusammenhang mit der Nutzung der Datenbanken des Auftragsnehmerkatasters Österreich, an. Eine rege Beteiligung an diesen Veranstaltungen, deren Termine noch bekannt gegeben werden, wird empfohlen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dkfm. Dr. Erich Pramböck
Generalsekretär

Auskunft zu diesem Rundschreiben erteilt Frau
Mag. Gabriela Forchtner, Tel.: 01/4000-89996,
Fax: 01/4000-7135, E-Mail: post@stb.or.at

28. Juni 2002